

Fertighaus-Analysen oder Fertighausuntersuchung in Herford

Unser Beispiel, eine Materialprobe auf Asbest in einem Fertighaus in Herford.

Auftraggeber: Hauskäufer

Vorgehensweise:

Durch Materialprobeentnahmen, nach der Regel für Gefahrstoffe (TRGS 519) und eine labortechnische Untersuchung nach VDI 3866, soll festgestellt werden, ob eine Bodenplatte, der Kleber und eine Rückwand aus der Elektroverteilung aus Asbest besteht. Eine Bewertung hinsichtlich anderer Schadstoffe wurde nicht gewünscht.

Exkurs Asbest:

Seit 2005 darf Asbest in der EU weder verarbeitet noch in den Verkehr gebracht werden, schon seit 1993 besteht innerhalb Deutschlands ein generelles Asbestverbot.

Asbestfasern können Lungenkrebs und eine massive Lungenfunktionsminderung mit dem Namen Asbestose auslösen.

Theoretisch reicht schon eine Faser, die man einatmet, um nach Jahrzehnten Latenzzeit den Ausbruch einer solchen Krankheit zu verursachen.

Asbestfasern können ein Tod-bringendes Risiko sein!

Immer dann also, wenn Räume renoviert werden, die älter als 20 Jahre sind, ist Vorsicht geboten. Der 20 Jahre alte PVC-Fußboden in der Küche, der Fliesenkleber im alten Badezimmer, die Jahrzehnte alte Dacheindeckung, eine verkleidete Heizkörpernische, alte Stromverteiler-Kästen u. v. – in all diesen Baustoffen kann die todbringende Faser stecken.

Gleich aussehende Produkte können Asbest enthalten, oder auch nicht - Sicherheit bekommt man nur durch eine Laboranalyse einer Materialprobe.

Der Proben nehmende Baubiologe wird dann auch die richtigen Maßnahmen zur Gefahrenminimierung kennen und nennen.

Rufen Sie früh genug an!

Es ist nie zu spät. Sollten Sie ein mulmiges Gefühl in Ihrem Haus haben und Schadstoffe vermuten, wir beraten Sie gerne. Das kostet zwar Geld, doch was kostet die Krankheit? Tun Sie's Ihrer Gesundheit zur Liebe.

Exkurs-Schadstoffe in Fertighäusern:

In älteren Fertighäusern aus den 60er bis Ende der 80er Jahren sind häufig noch Schadstoffe wie PCP, Asbest oder Lindan zu finden. Diese Mittel wurden als Holzschutzmittel eingesetzt. Sowohl die Holzständer der Fertighäuser als auch die Wandplatten können mit Holzschutzmitteln, hauptsächlich Pentachlorphenol (PCP) und Lindan, belastet sein. Weitere Risiken sind Formaldehydbelastungen. Dies ist ein gesundheitsschädigender Schadstoff, der aus Wand-,

Boden- und Deckenplatten die Raumlufte verpesten kann. Die Konzentration von Formaldehyd muss im Laufe der Zeit nicht komplett verschwunden sein, da es durch Abspaltung aus dem Leim der Spanplatten in Verbindung mit Raumlufffeuchte ständig neu gebildet wird.

Ein Fertighaus aus den 70er Jahren kann noch heute Raumluffkonzentrationen über dem derzeitigen offiziellen Richtwert von 100 µg/m³ des Umweltbundesamtes (UBA) aufweisen. Bei solch hohen Formaldehydkonzentrationen sind akute und chronische Erkrankungen möglich.

Telefonnummer: 05734 96 98 944

Wir beraten, messen und bewerten Fertighäuser in Berlin, Herford, Espelkamp, Stemwede, sowie Löhne. Es gilt, Auffälligkeiten nachzugehen und Belastungen von Schadstoffe aufzuspüren. Tätig sind wir auch in Porta Westfalica, Hannover, Stadthagen, Garbsen. Ob in Nordrhein-Westfalen (NRW), Ostwestfalen (OWL), Niedersachsen oder in Potsdam, unser Sachverständigenbüro wird ihnen helfen. Baubiologie Blöbaum hilft auch im Kreis Herford und Kreis Minden-Lübbecke (Hiddenhausen, Enger, Spenge, Braunschweig, Bünde, Bad Salzuflen, Vlotho, Minden, Diepholz, Lahde, Bielefeld, Hille und Rahden), Nienburg und Neustadt am Rübenberge, sowie anderen Gemeinden.

Ob beim [Hauskauf](#), [Bauplatzkauf](#), [Schimmelpilzproblemen](#), [Elektrosmog](#), [Fertighaus-Analyse](#), [Schlafstörungen](#), [Gutachtenerstellung](#) von [Asbest-](#), [PCP-](#), [Lindan-](#), [Chloranisol-Analysen](#), [Formaldehyd-](#) oder anderen [Raumluffmessungen](#), sowie [Materialuntersuchungen](#), **wir sind für Sie da.**